

Beginn: 19:30 Uhr  
 Ende: 20:40 Uhr

Sitzung-Nr: 14/gr/002/2014  
 WP.: 2014/2019

## NIEDERSCHRIFT

### über die am 16.09.2014 im Gemeindebüro, Kirchstraße 8, 76857 Wernersberg stattgefundene 2. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Wernersberg

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 08.09.2014 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)  
 Alle Ratsmitglieder wurden am 05.09.2014 schriftlich eingeladen.  
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 17  
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

#### Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

##### *Ortsbürgermeister*

Dominik Rubiano Soriano	
-------------------------	--

##### *Erster Beigeordneter und Ratsmitglied*

Anton Öhl	
-----------	--

##### *Beigeordneter und Ratsmitglied*

Klaus Burgard	
---------------	--

##### *Ratsmitglieder*

Herbert Burgard	
-----------------	--

Matthias Dienes	
-----------------	--

Karl Christ	
-------------	--

Kurt Götz	
-----------	--

Jochen Kretzer	
----------------	--

Herbert Stöbener	
------------------	--

Marco Hoffmann	
----------------	--

Arno Reither	
--------------	--

Eveline Rieger	
----------------	--

Bernd Schilling	
-----------------	--

Thorsten Stuck	
----------------	--

Franz Völker	
--------------	--

##### *Schriftführer*

Loni Haus	
-----------	--

#### Abwesend:

##### *Ratsmitglieder*

Werner Schreiner	entschuldigt
------------------	--------------

Hubert Schilling	entschuldigt
------------------	--------------

#### Tagesordnung:

#### A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Hauptsatzung
- 3 Beratung und Beschlussfassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates
- 4 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 5 Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

## **1 Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Anfragen von Seiten der Bürger und Ratsmitglieder gestellt.

## **2 Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Hauptsatzung**

Ortsbürgermeister Dominik Rubiano Soriano informierte den Ortsgemeinderat über diverse Anträge zum Entwurf der Hauptsatzung für die Ortsgemeinde Wernersberg von Ratsmitglied Werner Schreiner.

Die Anträge wurden wie folgt vorgetragen und abgestimmt:

### **1. Antrag zur Änderung § 1 Abs. 1 – Öffentliche Bekanntmachungen, Bekanntgaben**

Antrag, dass öffentliche Bekanntmachungen nicht nur in der Wochenzeitung „Trifelskurier“ und digital im Internet unter der Adresse „<http://www.vg-annweiler.de>“ veröffentlicht werden, sondern auch und besonders, dass zusätzlich eine Veröffentlichung auf der Homepage der Ortsgemeinde Wernersberg erfolgt.

Der Antrag wurde mit **14 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung** vom Gemeinderat abgelehnt.

### **2. Antrag zur Änderung § 1 Abs. 1 – Öffentliche Bekanntmachungen, Bekanntgaben**

Antrag, dass auch für die Veröffentlichung von Karten, Plänen oder Zeichnungen, neben der Auslage in den Dienstgebäuden der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels eine digitale Veröffentlichung dieser Unterlagen auf den Internetseiten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels und auch der Gemeinde Wernersberg.

Der Antrag wurde mit **14 Nein – Stimmen und 1 Enthaltung** vom Gemeinderat abgelehnt.

### **3. Antrag gegen die Streichung des § 2 – Bürgerbegehren und Bürgerentscheid**

Antrag den § 2 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid nicht zu streichen und ihn entsprechend beizubehalten.

Der Antrag wurde mit **7 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen** vom Gemeinderat abgelehnt.

### **4. Antrag zur Änderung von § 4 Abs. 3 – Übertragung von Aufgaben des Gemeinderates auf den Ortsbürgermeister**

Antrag, die Wertgrenze für die Vergabe von Aufträgen und Arbeiten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel lediglich auf eine Wertgrenze von 1.000,00 Euro im Einzelfall zu erhöhen.

Der Antrag wurde mit **13 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen** vom Gemeinderat abgelehnt.

#### **4.1. Antrag zur Änderung von §4, Abs. 3, Satz 2 – Übertragung von Aufgaben des Gemeinderates auf den Ortsbürgermeister**

Da die Fraktionsvorsitzenden im neuen Gemeinderat nicht mehr existent sind und diese Personen damit als Informationsübermittler an die restlichen Ratsmitglieder entfallen, wurde beantragt, die Information über erteilte Aufträge schriftlich und bevorzugt in digitaler Form an alle Ratsmitglieder zu übermitteln. Bei Nutzung der digitalen Medien muss die jeweilige Information nicht nur vierteljährlich, sondern sofort unmittelbar nach der erfolgten Auftragsvergabe an alle Ratsmitglieder übermittelt werden.

Der Antrag wurde mit **13 Nein – Stimmen und 2 Enthaltungen** vom Gemeinderat abgelehnt.

## 5. Antrag zur Ergänzung der Hauptsatzung bzgl. Aufwandsentschädigung der Gemeinderatsmitglieder

Antrag zur Vervollständigung der Hauptsatzung, dass nicht nur die Aufwandsentschädigung für den Ortsbürgermeister, die Beigeordneten, die Feldgeschworenen und weitere Ehrenämter in der Hauptsatzung geregelt und niedergeschrieben werden, sondern auch die Aufwandsentschädigung der Gemeinderatsmitglieder. Entsprechend sollte die Höhe und auch die mögliche Verwendung eindeutig und nachvollziehbar in der Hauptsatzung fixiert werden.

Hinsichtlich der Verwendung der Aufwandsentschädigung soll der Gemeinderat jeweils am Ende eines Geschäftsjahres eigens beschließt, wie die gespendeten Gelder für das abgelaufene Jahr konkret verwendet werden.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, dass die Gemeinderatsmitglieder kein Sitzungsgeld bekommen und das Sitzungsgeld im Haushalt verbleiben soll.

Der restliche Antrag hinsichtlich der Verwendung der gespendeten Gelder wurde mit **13 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen** abgelehnt.

## 6. Antrag auf Einrichtung eines Geschäftsbereiches „Kommunale Bauprojekte“ für den Ersten Beigeordneten.

Mit Blick auf die umfangreichen anstehenden bzw. geplanten Bauprojekte (z.B. Kiga-Außenbereich, Kiga-Photovoltaikanlage, Umgestaltung Dorfplatz, Buswendeschleife, Instandhaltung Feld- und Waldwege, Erneuerung Ortstraßen, usw.) und im Rückblick auf die realisierten Baumaßnahmen (Umbau Kiga, Felssicherung Wachtfels, Ortseinfahrt) wird ein eigener Geschäftsbereich „Kommunale Bauprojekte“ für den Ersten Beigeordneten beantragt.

Der Antrag wurde mit **11 Nein – Stimmen, 3 Ja – Stimmen und 1 Enthaltung** vom Gemeinderat abgelehnt.

Unter Berücksichtigung der Abstimmung bei den oben gestellten Anträgen wurden die einzelnen Paragraphen der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Wernersberg wie folgt beschlossen:

- **§ 6 Aufwandsentschädigung des Ortsbürgermeisters**  
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, § 6, wie vorgelegt, in die Hauptsatzung aufzunehmen.  
Ortsbürgermeister Dominik Rubiano Soriano nahm nicht an der Abstimmung teil.
- **§ 7 Aufwandsentschädigung der Beigeordneten**
- Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, § 7, wie vorgelegt, in die Hauptsatzung aufzunehmen.
- Ortsbürgermeister Dominik Rubiano Soriano und die Beigeordneten Anton Öhl und Klaus Burgard nahmen nicht an der Abstimmung teil.
- **§ 1 Öffentliche Bekanntmachung, Bekanntgaben**  
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, § 1, wie vorgelegt, in die Hauptsatzung aufzunehmen.
- **§ 2 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid**
- Der Gemeinderat beschließt mit **9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen** die Streichung des § 2 aus der Hauptsatzung.
- 
- **Neuer § 2 Ausschüsse des Gemeinderates**
- Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, den „neuen“ § 2 mit folgenden Änderungen:  
Bei Abs. 1 und Abs. 3: Umbenennung des „Bau-, Liegenschafts- und Umweltausschusses“ in „Bau-, Liegenschafts-, Wald- und Wegeausschuss“ und Streichung des „Wald-, Wege-, Landschaftspflegeausschusses“

Bei Abs. 3 letzter Absatz, Einfügen der Worte bei „.....und **bis zu** 2 sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde....“.

Erhöhung der Ausschussmitgliederzahl von 5 auf 7.

Ratsmitglieder werden durch Ratsmitglieder und Bürger durch Bürger vertreten.

- **§ 3 Übertragung von Aufgaben des Gemeinderates auf Ausschüsse**  
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, § 3, wie vorgelegt, in die Hauptsatzung aufzunehmen.
- **§ 4 Übertragung von Aufgaben des Gemeinderates auf den Ortsbürgermeister**  
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, § 4, wie vorgelegt, in die Hauptsatzung aufzunehmen.
- **§ 5 Beigeordnete**  
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, § 5, wie vorgelegt, in die Hauptsatzung aufzunehmen.
- **§ 8 Aufwandsentschädigung für Feldgeschorene**  
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, § 8, wie vorgelegt, in die Hauptsatzung aufzunehmen.  
Die Feldgeschworenen Anton Öhl und Herbert Burgard nahmen nicht an der Abstimmung teil.
- **§ 9 Aufwandsentschädigung für weitere Ehrenämter**
- Der Gemeinderat beschließt mit **14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung**, § 9, wie vorgelegt, in die Hauptsatzung aufzunehmen.
- **§ 10 Aufnahme dieses Paragraphen „Sitzungsgelder für Gemeinderatsmitglieder“**  
Gemeinderatsmitglieder erhalten kein Sitzungsgeld. Die Sitzungsgelder verbleiben im Gemeindehaushalt.  
Der Gemeinderat beschließt mit **14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung**, § 10 mit genanntem Wortlaut in die Hauptsatzung aufzunehmen.
- **§ 11 Inkrafttreten**  
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, § 11, wie vorgelegt, in die Hauptsatzung aufzunehmen.

Die Hauptsatzung liegt mit den beschlossenen Änderungen der Originalniederschrift als Anlage bei.

### **3 Beratung und Beschlussfassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates**

Ortsbürgermeister Dominik Rubiano Soriano stellte dem Ortsgemeinderat die Geschäftsordnung für die Ortsgemeinde Wernersberg zur Beratung vor. Bei § 27 Abs. 7 der Geschäftsordnung soll bei „.....neu zu wählen“ ein Punkt gesetzt werden. Der weitere Satz „... bei denen sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde“, soll gestrichen werden. Die Geschäftsordnung wird entsprechend korrigiert und der Originalniederschrift als Anlage beigelegt.

Nach ausführlicher Beratung beschließt der Ortsgemeinderat **einstimmig** die Geschäftsordnung der Ortsgemeinde Wernersberg mit der genannten Korrektur.

### **4 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO**

Ortsbürgermeister Dominik Rubiano Soriano informierte den Ortsgemeinderat über eine Spende von der Sparkassenstiftung an den Kulturring i.H.v. 1.250,00 €. Gem. § 94 Abs. 3 GemO muss die Annahme von Spenden vom Gemeinderat beschlossen werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt **einstimmig**, die Spende von der Sparkassenstiftung für den Kulturring i.H.v. 1.250,00 € anzunehmen.

## **5 Mitteilungen und Anfragen**

5.1. Erster Beigeordneter Anton Öhl informierte den Ortsgemeinderat über die Jagdgenossenschaftsversammlung am 15.10.2014. Hier werden noch zwei stellvertretende Vorstandsmitglieder gesucht.

5.2. Anfrage eines Ratsmitgliedes über den Sachstand „Nutzung des Leerrohrs“. Ortsbürgermeister Rubiano Soriano informierte den Ortsgemeinderat, dass diesbezüglich noch Gespräche mit den Stadtwerken Annweiler am Trifels und der Inexio stattfinden werden.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin